



- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Aktuelle Meldung

Wälder: Anhaltende Trockenheit erhöht Waldbrandgefahr

17.04.2020



Lane Erickson - stock.adobe.com

Wegen anhaltender Trockenheit steigt in Baden-Württemberg die Waldbrandgefahr. Bitte helfen Sie mit, unsere Wälder zu schützen.

1. Halten Sie sich an das strikte Rauchverbot in den Wäldern. Dieses gilt jährlich vom 1. März bis zum 31. Oktober.
2. Bitte entsorgen Sie auch außerhalb des Waldes Zigarettenkippen ordnungsgemäß, sie bergen auch hier ein Brandrisiko.
3. Bitte parken Sie in gekennzeichneten Flächen am Waldrand und nicht im Wald.
4. Lassen Sie keinen Müll - insbesondere kein Glas - im Wald zurück. Bei Sonneneinstrahlung können bspw. Glasscherben Feuer entfachen.

Danke für Ihre Mithilfe!

Hintergrundinformation:

Weil es seit dem 12. März in vielen Teilen Baden-Württembergs keinen Regen mehr gab und der kalte Oswind der vergangenen Tage zusätzlich eine Austrocknung begünstigt hat, ist im Vergleich zum letzten Frühjahr die Waldbrandgefahr deutlich höher.

Beachten Sie darüber hinaus bitte das weiterhin geltende Kontaktverbot und gehen Sie nur alleine oder höchstens zu zweit in den Wald.

Kategorie:

Pressestelle

Kaiser-Joseph-Straße 167
79098 Freiburg
pressestelle@rpf.bwl.de



Heike
Spannagel
Pressesprecherin
[0761208
1038](tel:07612081038)
E-Mail
spannagel@rpf.bwl.de



Matthias
Henrich
Stellv.
Pressesprecher
[0761208
1039](tel:07612081039)
E-Mail
henrich@rpf.bwl.de